

Gerd Mossner
Im Himmel 15
26180 Rastede

Mobil: 0157 89247682
e-mail: gerd.mossner@gmail.com
www.mossner.de

XXXXXX XXXXXXXX
XXXXXXX
26180 Rastede

Schlussbericht
PDF-Datei: *abschlussbericht.pdf* als Anhang zur e-mail an XXXXXXXX

21.Juni 2021

Sehr geehrter Herr XXXXXXXX,

in Ihrem Schlussbericht setzen Sie Ihre Diffamierung fort und bezeichnen mich als einen *“unangenehmen Mitmenschen”*. JA! Ich verstehe Sie, weil ich Sie wegen Rufmord/übler Nachrede (www.mossner.de/anamnese) bei der Staatsanwaltschaft am 15.05.21 angezeigt habe.

Doch nun können Sie sich auf einige unangenehme Fragen einstellen, die Sie sicherlich nicht mir gegenüber beantworten brauchen, sondern dann sicherlich anderen Personen evtl. dem Gericht gegenüber.

Sie legten mir ein Schriftstück zur Unterschrift hin. Doch warum sollte ich im Vorfeld Ihres Abschlussberichtes unterschreiben, dass Sie keine Abbuchungen von meinem Girokonto vorgenommen haben? Oder sind online-Abbuchungen für Sie keine Abbuchungen?

Und Sie unterstellen mir, dass ich nicht fähig sei, für meine Vermögensvorsorge selbst zu sorgen?

Das wird ein Nachspiel haben. www.mossner.de/erklaerung

Nun bin ich für Sie vermögend! Bitte klären Sie mich anhand von Belegen auf: Wie kommen Sie auf ein Vermögen von 113.545,18 €? Sie haben mir und auch anderen gegenüber immer behauptet, dass der Staat alles zahlen würde, weil ich so eine niedrige Rente und kein Vermögen hätte.

Sollte ich jetzt dennoch etwas zahlen müssen, dann beweist dieses lediglich, dass Sie vorsätzlich mich getäuscht haben oder Sie von der Materie keine Ahnung haben.

Anmerkung: In Ihrer Auflistung fehlt ein Betrag, den Sie von Herrn K. XXXXXX erhalten haben. Aus diesem Grund bitte ich Sie, mir Auskunft zu geben, was Sie mit insgesamt ca. 2.200 € gemacht haben. Weitere Details und Anklagepunkte folgen!

Und Sie erwähnen, dass Sie aufgeräumt hätten und auch weitere Arbeiten verrichtet haben.

Sie sprechen von WIR. Wen meinen Sie damit?

An dieser Stelle möchte ich Sie jetzt schon darauf hinweisen, dass ich Strafanzeige wegen Veruntreuung meines Vermögens stellen werde.

Sie haben es nicht verhindert, dass sowohl mein Bruder - der mein Tiergatter zugemüllt hat, Werkzeug in den Regen gestellt hat, etc. - als auch mein seit langer Zeit hilfreicher Freund XXXXX XXXXX, umfangreiche “Säuberungsaktionen” durchgeführt haben, die nicht erforderlich gewesen sind und gegen meine Interessen durchgeführt wurden. Sie tragen dafür die Verantwortung, weil Sie sich auch noch mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung brüsteten. Sie sind Betreuer und kein Vormund!

Sie haben auf breiter Front versagt:

Beispiele:

- * Sie haben den Einbruch nicht bei der Polizei gemeldet und mir gegenüber wollten Sie den Einbruch sogar leugnen.
- * Sie hätten ein Schild am Tor mit dem Hinweis anbringen müssen, dass das Betreten des Grundstückes für Unbefugte verboten ist. So so als Hinweis!

Vorwürfe werden noch ergänzt.

Da viele Gegenstände entwendet bzw. entsorgt wurde.. komme ich jetzt schon auf einen Schaden von über 2500 € und täglich wurde die Liste der nicht auffindbaren Gegenstände länger. <http://mossner.de/einfach-entsorgt/>

Ein Beispiel, welche Auswirkungen Ihre Aufräumaktionen haben:

Weil viele Bretter einfach entsorgt wurden, kann ich jetzt einige Arbeiten nicht fortsetzen. So muss der Fahrradschuppen (www.mossner.de/fahrrad-unterstand) mit neuer Holzvertäfelung aufgebaut werden (ca. 12 m²) Schaden ca. 3000 € !

Sie können bereits einiges in meinem BLOG nachlesen, dieses dient als Grundlage für meinen Anwalt und anderen Personen, damit ich nicht allen neu berichten bzw. schreiben brauche.

Ich bezeichne Sie in meinem Blog als **“hinterhältig und verlogen”** und habe bereits ein Beispiel dazu im Blog:

<http://www.mossner.de/verlogen-hinterhaeltig>

Ja, Sie werden noch sehen, wie unangenehm ich noch werden kann, denn weitere! Beweise werden kommen.

Auch haben Sie es zugelassen oder sogar bewusst herbei geführt, dass der äußere Eindruck auf dem Hof negativ auf den Amtsarzt wirken sollte und so zu seiner Beurteilung kam: Zitat: *“Der Zustand des Grundstückes und des Hauses sprach aber für eine im Längstsnchnitt bestehende Antriebsstörung mit Einschränkung lebenspraktischen Fähigkeiten”* .

<http://www.mossner.de/amtsarzt>

Auch der Amtsarzt wird sich noch wundern. Von Dr. med. keine Spur, eher von Dr. phil.

Mein Hof sah nach meiner Rückkehr schlimmer aus als vor meinem Krankenhausaufenthalt., denn ich hatte noch im Nov. 2019 Filmteams und der Hof war “filmreif”: und bereits im Jan. 2020 kollabierte ich.

So nun aber zu meinem eigentlichen Anliegen: **Bitte bis 28.Juni 2021 erledigen!**

Ich forderte Sie hiermit auf, mir Kopien aller Schriftstücke zu übergeben, welche Sie als Betreuer erhalten haben (Rechnungen, Briefe, ...)

Ähnliche Anfragen gingen heute an mehrere Institutionen (Barmer, MDK, EWE, OOVW, ...) . Sollte sich herausstellen, dass Sie mir Briefe bzw. Aktivitäten unterschlagen, werden die Anklagepunkte erweitert.

Bitte geben Sie mir Auskunft, wie, wann und warum Sie meine Fahrzeuge abgemeldet haben. Wilfried Müller wollte von mir den Schein des Trailers/Anhängers haben. Doch ich fand weder die schwarze Tasche, noch irgendwelche Kfz- Briefe. Dann erfuhr ich, dass Sie diese von K. XXXXXX erhielten, um meine Fahrzeuge abzumelden.

Bitte um sofortige Aushändigung und Aufklärung des zeitlichen Zusammenhangs.

Dann übergeben Sie mir bitte auch andere Gegenstände, welche Sie benutzt / verwendet haben.

Bilder meiner Eltern bis hin zum Dollar-Schein meines Veters aus den USA, die Seriennummer hatte eine Bedeutung, da ich mich damals mit Nummerolgie beschäftigte. Und der lag in der Nähen der Magnum-Sektflasche.

Sollte er mir Gegenstände weiter vorenthalten bzw. zur Aufklärung nicht beitragen, erfolgt auch bei so einer Nichtigkeit eine erweiterte Anzeige als Beispiel Ihrer Unfähigkeit!

Dann geben Sie mir bitte Auskunft, wann Sie mich wo in den Krankenhäusern besucht haben.

Ich habe lediglich einige Aussagen in Erinnerung, welche mich in meiner Genesungsphase sehr zurück geworfen haben.

Beispiel:

Sie erwähnten mir gegenüber, dass Sie meinem Bruder gefragt haben, ob er seine Wohnung verkaufen möchte Das hat mich sehr beunruhigt und ich werde auf Schadenersatz klagen, weil dieses Vorgehen nicht meiner Gesundheit diene. Und Sie behaupten, dass ich für meine Gesundheit nicht selber sorgen könne.Sie haben mich gesundheitlich mit Ihren Fragen und Ihrem Vorgehen bis heute sehr geschadet. Beispiele folgen im Blog.

Dennoch bin ich froh, dass die Amtsrichterin nicht meinen Bruder als Betreuer eingesetzt hat!

Bevor ich erkannte, was für ein verlogener Mensch Sie sind bzgl. Anamnese, ging es mir gut. Die Abstände meiner Toilettengänge erweiterten sich auf über 4 Stunden in der REHA, doch nachdem ich erfahren musste, wie Sie mich in der Anamnese diffamieren, meine Eltern beleidigen, etc. und Sie sich in Sachen einmischen wollten, wovon Sie keine Ahnung hatten, ging es mit mir bergab. Bis zum heutigen Tag und ich werde prüfen, ob ich nicht auf Schmerzensgeld Sie verklagen kann.

Selbst Ihre jetzige Anmerkung "*unangenehmer Mitmensch*" hätten Sie lieber nicht äußern sollen, denn nun nimmt es seinen Lauf. Sie werden sehen wie unangenehm ich noch werde. Doch ich kann nicht alles gleichzeitig erledigen.

Sie können ja einmal auf meinem Blog <http://www.mossner.de> recherchieren (wenn Sie es überhaupt beherrschen?), dann erfahren Sie mehr, was ich z.Z. mache.

Denken Sie an meine Frist zur Beantwortung meiner Fragen und die Herausgabe aller Gegenstände, Kopien aller Briefe, etc.

Mit "*unangenehmen*" Grüßen
Gerd Mossner

